

Stadt Elmshorn
Der Bürgermeister
als Gemeindevahleleiter
Postfach 82 08
25382 Elmshorn

Listenwahlvorschlag

**für die Gemeindevahl am 14. Mai 2023
in der Stadt Elmshorn**

der bzw. des (Name der Partei / Wählergruppe und Kurzbezeichnung)

1. Aufgrund der §§ 18 ff. des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes und des § 23 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung werden als Bewerberinnen und Bewerber vorgeschlagen:

Lfd. Nr.	Familienname	Beruf oder Stand	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Anschrift (Hauptwohnung)
	Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n)				- Straße, Haus-Nr. - PLZ, Wohnort
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Lfd. Nr.	Familienname	Beruf oder Stand	Geburtsdatum	Staats- angehörig- keit	Anschrift (Hauptwohnung)
	Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n)				- Straße, Haus-Nr. - PLZ, Wohnort
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					

Lfd. Nr.	Familienname	Beruf oder Stand	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Anschrift (Hauptwohnung)
	Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n)				- Straße, Haus-Nr. - PLZ, Wohnort
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
36					
37					
38					
39					
40					

Lfd. Nr.	Familienname	Beruf oder Stand	Geburtsdatum	Staats- angehörig- keit	Anschrift (Hauptwohnung) - Straße, Haus-Nr. - PLZ, Wohnort
	Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n)				
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					
51					
52					
53					
54					
55					

3. Vertrauensperson für den Listenwahlvorschlag ist:

Familiename, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)	Telefon

Stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familiename, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)	Telefon

4. Dem Listenwahlvorschlag sind beigefügt

Anzahl

Anlagen, und zwar

Anzahl
a)
b)
c)

Erklärungen der Bewerberinnen und Bewerber nach dem Muster der Anlage 12 GKWO¹

Bescheinigungen der Wählbarkeit der Bewerberinnen und Bewerber nach dem Muster der Anlage 14 GKWO²

Versicherungen an Eides statt der Bewerberinnen und Bewerber nach dem Muster der Anlage 15 GKWO^{2/5}

d) Erklärung der Leiterin oder des Leiters der Versammlung über die Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber nach dem Muster der Anlage 17 GKWO²

e) Satzung und Programm der Partei / Wählergruppe sowie Nachweis, dass der Vorstand nach demokratischen Grundsätzen gewählt wurde^{2/3}

Elmshorn, Datum

(Persönliche und handschriftliche Unterschriften von der zuständigen Leitung der Partei / Wählergruppe⁴)

Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift
Funktion	Funktion	Funktion

¹ Die Erklärung entfällt hier bei Bewerberinnen und Bewerbern, von denen eine entsprechende Erklärung dem unmittelbaren Wahlvorschlag beigefügt ist und diese Erklärung auch die Zustimmung zur Benennung im Listenwahlvorschlag enthält.

² Entfällt, wenn die Unterlage einem unmittelbaren Wahlvorschlag beigefügt ist.

³ Diese Unterlagen brauchen nur den Wahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen beigefügt zu werden, die nicht mit mindestens einer oder einem für sie in Schleswig-Holstein aufgestellten und gewählten Vertreterin oder Vertreter im Deutschen Bundestag, im Schleswig-Holsteinischen Landtag, in der Vertretung des Wahlgebiets oder, bei Gemeindewahlen, in der Vertretung des Kreises vertreten sind. Die Unterlagen sind entbehrlich, wenn sie dem Innenministerium eingereicht wurden und eine Bestätigung (Bekanntmachung) hierüber vorliegt.

⁴ Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen von der für das Wahlgebiet nach ihrer Satzung zuständigen Leitung un-terzeichnet sein (mind. 3 Personen, darunter Vorsitzende/Vorsitzender oder Stellvertreterin/Stellvertreter). Im Zweifelsfall gilt das satzungsgemäße Organ der nächsten übergeordneten Gliederungsstufe als zeichnungsbefugt.

⁵ Diese Versicherung an Eides statt ist nur von Bewerberinnen und Bewerbern abzugeben, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.